

# Wer Nazis wählt ist Nazi

## Nebenbemerkungen über Nebensächliches

Wolfgang Müller

Ich habe es mir angehört. Die Pressekonferenz von Alice Weidel und Chrupalla. Ich habe selten solch unqualifizierten Unsinn in so einem Ausmass gehört, aber ich habe durchgehalten.

Es geht in Deutschland demnächst um drei Bundesländer, wo kommunale Wahlen abgehalten werden, und wo die AfD stärkste Kraft werden könnte. Aber, solange die „Brandmauer“ der bürgerlichen C-Parteien (die sehr bröckelig ist) steht, hätten sie trotzdem keinen Koalitionspartner, anders als die SVP in der Schweiz, wo es keinerlei Mäuerchen gibt. Alice Weidel arbeitet offenbar an dieser Bröckelung. „Das naheliegendste wäre die CDU“ gibt sie bekannt. In der Russland- und der Energiepolitik hat die AfD allerdings eher bemerkenswerte Gemeinsamkeiten mit Sahrah Wagenknecht, die sich einer Zusammenarbeit mit der AfD „in Sachfragen“ nicht verweigern will.

Bei Weidel klingt es so: „Die deutsche Regierung hasst das deutsche Volk“, bei Wagenknecht heisst es „die schlechteste Regierung ever!“. Beide wollen eine Reaktivierung von Nordstream-2, weil es doch schon so viel gekostet hat. Also die Fortsetzung der fossilen Energiegewinnung, durch billiges Gas aus Russland. Und damit eine Stärkung der militaristischen Infrastruktur des imperialistischen Russland sowie weiteren Raubbau an der Natur und damit unserer und unserer Nachkommen Zukunft- und Gegenwart.

Die AfD will wirtschaftspolitisch die Reichen steuerlich begünstigen, damit sie in die „deutsche“ Wirtschaft investieren, während sie „Sozialschmarotzern“ (damit meinen sie alle nicht ethnisch Deutschen) die Unterstützung in Not verweigern.

Einwanderung soll radikal gestoppt werden, obwohl Fachkräftemangel existiert.

Sie wollen nur Akademiker und Techniker, die in ihren Ursprungsländern ausgebildet wurden. Gratis-Immigranten würde ich das nennen! Aber es braucht doch auch den legendären Tellerwäscher, den Pizzabäcker, den Pizza-Lieferanten, die brauchen doch noch nicht mal richtig Deutsch zu sprechen, um ihren Job zu machen. Aber Asyl-Bewerber:innen haben Arbeitsverbot! Weidel und Chrupalla werfen ihnen vor, dass sie nicht arbeiten...

Alle diese Themen, die in dieser Pressekonferenz thematisiert wurden, haben im Grunde nichts mit diesen anstehenden Landtagswahlen zu tun. Es sind Felder, die in der Bundespolitik beheimatet sind. Das macht es so absurd. Ein Sieg der AfD in Thüringen, mit Björn Höcke als Ministerpräsidenten, könnte die Flüchtlingspolitik der BRD nicht verändern. Auch das Steuersystem nicht, das ist Sache der Nation, die Wirtschaftspolitik und das Verhältnis zu Russland ist in der Zuständigkeit der Bundesregierung.

**Der Verein TAXI-Magazin ist auf Ihre Spende angewiesen.**

**PC-Konto: 87-220574-6**

**Verein TAXI-Magazin  
8610 Uster**

Durch Ihre allgemeine Spende erhalten Sie dieses Nicht-Profit-Orientierte Projekt längerfristig am Leben.

Durch Ihre personenbezogene Spende honorieren Sie die engagierte Gratis-Arbeit in Redaktion, Produktion und Administration.

**Jeder Betrag ist willkommen.  
Danke.**

Das Föderalistische System in Deutschland bietet den Ländern viele Freiheiten, wie sie ihre eigene Wirklichkeit gestalten können, aber über all dem steht die Bundesregierung als gewählte, oberste Regierungsgewalt in dieser Repräsentativen Demokratie.

Alle Argumentationen in dieser Pressekonferenz gingen zu Gunsten der „deutschen Industrie“, des „deutschen Mittelstands“, für AKW's, russisches Gas anstelle des teuren Fracking-Gas aus den USA. Wobei ich ausnahmsweise zustimme, aber ganz andere Folgerungen ziehe. Fossile Energien zerstören den Planeten. Sie sind Auslaufmodell.

Sowohl Gas und Öl aus Russland, wie auch Fracking-Gas aus den USA, billiges Öl aus den arabischen Diktatur-Staaten müssen auf der Abschussliste stehen. Sie machen die Welt unserer Kinder und Enkel kaputt.

Hab ich jetzt eine Posttraumatische Belastungsstörung? Manchmal denke ich, das könnte sein. Denn soviele Unsinn auf einem Haufen habe ich selten gesehen! Kann man das verkraften? Deutschland ist eine Exportnation. Die BRD kann ihre Bevölkerung nicht alleine ernähren, da müssen viele VW's und Mercedes (unter anderem) ins Ausland verkauft werden, um Lebensmittel und Kulturgüter einzukaufen. Isolationismus hilft dem „kleinen Mann“ nicht, denn wir alle leben in einer globalisierten Welt. Alles hängt mit allem zusammen. Nationalismus ist heute nur noch purer Unsinn!

Eines ist wieder mal klar geworden: Eine zumindest in Teilen rechtssradikale Partei versucht mal wieder die Arbeiterklasse zu verführen. Der Begriff „Protestwähler“ ruft bei mir einen tiefen Ekel hervor. Wer heute AfD wählt, weiss wen er oder sie da wählt!

Ein Demonstrant hat es so ausgedrückt: „Hatten wir schon - war Scheisse!“.